

Umweltpolitische Bewertung der Parteien zur Europawahl 2019

Welche Ziele und Maßnahmen verfolgen die Parteien zur Gestaltung eines zukunftsfähigen, nachhaltigen und demokratischen Europa?

Am 26. Mai entscheiden die Bürger*innen der EU über die Zukunft Europas. Für die kommenden fünf Jahre steht viel auf dem Spiel: Inwiefern werden die Abgeordneten die Zeit dazu nutzen, sich für ein zukunftsfähiges, nachhaltiges und demokratisches Europa einzusetzen, das die planetaren Grenzen achtet?

Der Umweltdachverband Deutscher Naturschutzring (DNR) hat diejenigen Parteien, die bereits in der laufenden Wahlperiode im Europäischen Parlament vertreten sind (CDU/CSU, SPD, Grüne, Linke, FDP, AfD¹, Freie Wähler, ÖDP, Tierschutzpartei, Familienpartei, Piratenpartei, die PARTEI²) zur Positionierung im Bereich der Umwelt-, Naturschutz- und Klimapolitik befragt. Die Antworten der Parteien finden Sie [hier](#). Nachfolgend werden die Aussagen zu zentralen Kernforderungen in einer Bewertung dokumentiert.

Bewertung	CDU/CSU	SPD	B90/Grüne	Die LINKE	AfD ¹	FDP	Freie Wähler	Piratenpartei	Tierschutzpartei	Familienpartei	ÖDP
Eine nachhaltige Energiewende											
Treibhausgasneutralität bis 2050 und Verschärfung des 2030-Emissionsreduktionsziels	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Einführung eines CO ₂ -Mindestpreises	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Europaweite Besteuerung des Flugverkehrs	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Eine nachhaltige Industriegewende											
Reduktion des Rohstoffverbrauchs	●	●	●	●	x	●	●	●	●	●	●
Umwelt- und klimaschädliche Subventionen abschaffen und Verursacherabgaben einführen	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Eine nachhaltige Agrarwende											
Ökologisch nachhaltige und artgerechte Agrarpolitik	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Weniger Pestizideinsatz	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Regulierung neuer Gentechnik anhand des Vorsorgeprinzips	●	●	●	●	x	●	●	●	●	●	●
Für eine Offensive im Natur- & Artenschutz											
Umsetzung EU-Biodiversitätsstrategie	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Erhaltung und Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie	●	●	●	●	x	●	●	●	●	●	●
Stärkung Naturschutzfinanzierung in Höhe von 15 Mrd. EUR	●	●	●	●	x	●	●	●	●	●	●

- Partei stimmt Forderung nicht zu oder lehnt sie ab
- Partei stimmt Forderung nur teilweise zu / Partei beantwortet Frage unklar
- Partei stimmt Forderung zu
- x Antwort fehlt/keine Position im Europawahlprogramm der Partei

- Partei stimmt Forderungen überwiegend nicht zu (überwiegend rot)
- Partei stimmt Forderungen nur teilweise zu
- Partei stimmt Forderungen größtenteils zu (mindestens drei Viertel grün)

¹ Die AfD hat nicht auf die Wahlprüfsteine geantwortet, daher bezieht sich die hier dargestellte Wertung der AfD auf ihr Europawahlprogramm.

² Aus politischen Gründen lehnt der DNR einen Dialog mit der NPD ab. Für den Umgang mit der AfD gibt es ein [Positionspapier](#) des DNR. Die PARTEI hat nicht auf die Wahlprüfsteine geantwortet. Da sie kein Parteiprogramm hat, musste sie von dieser Bewertung ausgenommen werden.